

Bauwesen ledig sei. Darüber mußte selbstverständlich sowohl in der Parteigruppe Rat als auch in der Parteigruppe Bauamt diskutiert werden. Heute arbeiten der Rat des Kreises und die Produktionsleitung bzw. die Ständige Kommission Bauwesen des Kreistages und das Aktiv ländliches Bauwesen des Landwirtschaftsrates zusammen. Es gibt einen einheitlichen bilanzierten Plan des ländlichen Bauwesens, der im Jahr 1966 zum ersten Mal erfüllt wurde.

Die Existenz der einheitlichen Konzeption zwang alle Bereiche, über die Verbesserung der staatlichen Leitungstätigkeit nachzudenken. Und die Tätigkeit der Parteigruppen mußte darauf gerichtet sein, dieses Nachdenken zu fördern.

Die Genossen der Parteigruppe Handel—Versorgung gingen von der Überlegung aus, daß die neuen Aufgaben nur gelöst werden können, wenn bei allen Genossen und Kollegen das nötige Verständnis dafür vorhanden ist. Sie sorgten dafür, daß alle Genossen und Kollegen verstehenlernen, daß bessere Versorgung der Landbevölkerung für alle eine vordringliche Aufgabe ist. Zum anderen ging es darum, alle begreifen zu machen, daß jeder für die Lösung seiner Aufgaben voll verantwortlich ist. Schließlich mußte geklärt werden, daß die neuen Aufgaben nur zu erfüllen sind, wenn mehr und mehr operativ gearbeitet wird.

### Operative Arbeitsweise

Die operative Arbeitsweise, die Einbeziehung der Bevölkerung in die Lösung staatlicher Aufgaben setzt sich insgesamt immer mehr durch. Die Genossen und Kollegen von dem Bereich Handel und Versorgung zum Beispiel erhielten in vielen Versammlungen, Aussprachen usw. Anregungen, die ins „Programm“ zur Verbesse-

rung der Reparaturen und Dienstleistungen aufgenommen wurden. Auf diese Weise ist es sehr lebensnah. Überhaupt nehmen die Mitarbeiter dieses Bereiches mehr an Gemeindevertreter-sitzungen, Jahreshauptversammlungen der LPG, Versammlungen der HO-Beiräte bzw. der Verkaufsstellenausschüsse des Konsums teil, wobei sie helfen, politische und ökonomische Probleme zu beantworten bzw. zu lösen.

Die Genossen vom Bereich örtliche Versorgungswirtschaft helfen — als ehrenamtliche Instruktoren der Kreisleitung — den Parteiorganisationen der Nachfolgeeinrichtungen bei der Erläuterung und Durchsetzung der Parteibeschlüsse.

Die Genossen der Parteigruppe Volksbildung sorgten dafür, daß im Mittelpunkt des Planes der Arbeit zur Entwicklung der Landwirtschaft die Erziehung der jungen Menschen zur Liebe zur Landwirtschaft und zum landwirtschaftlichen Beruf steht. Sie gingen aus von der Aufgabengestaltung, daß auch die Landwirtschaft industriemäßig organisiert und geleitet werden muß. Dazu also, so sagten sie sich, sind in der Perspektive viele junge hochgebildete Kader erforderlich. Darauf muß auch der gesamte Unterricht, insbesondere in den naturwissenschaftlichen Fächern, und die klassenmäßige Erziehung der Jugend gerichtet sein. Auch die Erziehungsarbeit an den Schulen muß sich letztlich in der Bereitschaft vieler Jungen und Mädchen ausdrücken, einen Beruf in der Landwirtschaft zu ergreifen. Das setzt jedoch voraus, daß alle Lehrer mehr mit der Perspektive der sozialistischen Landwirtschaft vertraut gemacht werden.

Sie müssen konkret wissen, wo sich die Hauptproduktionszweige entwickeln, welche Berufe gebraucht werden, damit sie eine differenzierte Hilfe bei der Gewinnung der Jugend für die



### 14. ZK-TAGUNG AUSWERTEN

● Parteileitung organisiert das Studium der Materialien der 14. ZK-Tagung,

§ Auswertung in der Mitgliederversammlung der Grundorganisations- und Betriebskommissionen für die politische Massenarbeit.

● Auswertung der 14. ZK-Tagung mit den leitenden Kadern und

Aussprachen in den Brigaden usw.

### WETTBEWERB ZUM VH. PARTEI-TAG

● Politische Vorbereitung der Jahresabschlußversammlung der Partei **Versammlung**.

● Beratung über den Wettbewerb zu Ehren des VII. Parteitage.

● Stellungnahme zum Abschluß von Kooperationsverträgen mit